

Klinikum Bad Bramstedt ergreift Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus

Bad Bramstedt, 16. März 2020. Zum Schutz der Patienten und des Klinikpersonals hat das Klinikum Bad Bramstedt ein generelles Besuchsverbot für den gesamten Konzern ausgesprochen. Gerade ältere Patienten und Patienten mit Vorerkrankungen, die ein höheres Risiko für einen schwereren Covid-19-Verlauf aufweisen, profitieren davon, wenn in der aktuellen Situation auf persönlichen Besuch verzichtet wird. Das Verbot gilt ab sofort und steht in Einklang mit den behördlichen Vorgaben.

Der Konzern Klinikum Bad Bramstedt GmbH hat einen Krisenstab unter der Leitung der Geschäftsführung und der Ärztlichen Direktion eingerichtet. Dieser steuert alle Maßnahmen und Entscheidungen für das weitere Vorgehen. Das Klinikum Bad Bramstedt GmbH stellt weiterhin eine Versorgung gemäß des bestehenden Versorgungsauftrages als Fachkrankenhaus uneingeschränkt sicher.

Das Klinikum Bad Bramstedt hat einen Maßnahmenplan bei Verdacht auf Coronavirus -2019-nCoV- erarbeitet, der genaue Schritte im Verdachtsfall vorsieht. Eine Betreuung der betroffenen Patienten in Isolierzimmern ist gewährleistet.

Patienten, deren Rehabilitation im Klinikum Bad Bramstedt kurz bevorsteht, werden vor Antritt der Rehabilitationsmaßnahme telefonisch abgefragt, ob sie in den letzten zwei Wochen in einem Risikogebiet (laut Robert-Koch-Institut (RKI)) waren, Kontakt mit sicher an Coronavirus-erkrankten Personen hatten oder aktuell Symptome wie Fieber, Husten oder Luftnot zu beklagen haben.

Bei positiver Aussage, müssen sich die Patienten vor dem Antritt Ihrer Rehabilitationsmaßnahme mit dem ärztlichen Bereitschaftsdienst unter Telefon 116 117 in Verbindung setzen.

Im Bereich der Rehabilitation finden weiterhin Behandlungen statt. Hier werden auch vorbeugende Maßnahmen entsprechend der aktuellen RKI-Richtlinien getroffen. Das betrifft zum Beispiel Seminare, die nur noch mit maximal 12

KLINIKUM BAD BRAMSTEDT GmbH

**Marketing & Unternehmenskommunikation
Katrin Koerth**

Telefon 04192 / 90 - 20 13

Fax 04192 / 90 - 23 73

E-Mail k.koerth@klinikumbb.de

Personen durchgeführt werden, um einen Mindestabstand der Teilnehmer von 2 Metern zu gewähren.

Der Betrieb im AmbulanzCentrum und MVZ im Klinikum Bad Bramstedt findet, unter Einhaltung der aktuellen Empfehlungen des RKI, regelrecht statt. Möglicherweise kommt es zu Verschiebungen von Eingriffen.

Die Räumlichkeiten der FitnessClinic im Klinikum Bad Bramstedt sind vorerst für externe Nutzer geschlossen und alle öffentlichen Veranstaltungen im Klinikum Bad Bramstedt sind bis auf Weiteres abgesagt.

„Unsere Maßnahmen beschränken zwar den Alltag und den Aufenthalt im Klinikum Bad Bramstedt, sind aber in der aktuellen Situation unabdingbar. Wir müssen die wertvolle Zeit der Prävention nutzen, mit gezielten Maßnahmen die Ausweitung des Coronavirus einzudämmen um unsere Patienten und Mitarbeiter zu schützen.“, erläutert der Geschäftsführer des Klinikums Bad Bramstedt, Jens Ritter, die vorsorglichen Schritte.